

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	14.11.2024	Beschlussfassung	öffentlich

Ordnungs- und Sozialamt Bearbeiter: Ordnungsamt Aktenzeichen: 131.41	Datum: 11.09.2024 Kostenstelle: 7.126000.002.001 Sachkonto:

Betreff: ***Auftragsvergabe für die Beschaffung eines MLF für die
Freiwillige Feuerwehr Blumberg Abt. Stadt
Ersatzbeschaffung für das HLF 20/16***

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe der Lieferung eines MLF

- LOS 1, Fahrgestell/Aufbau an die Firma WISS GmbH & Co. KG, 79336 Herbolzheim Angebotssumme von **416.797,50 € (brutto)**
- LOS 2, Beladung an die Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG, 70736 Fellbach Angebotssumme von **74.786,15 € (brutto)**

wird zugestimmt.

Begründung:

Allgemeines:

Ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) ist ein Löschfahrzeug mit Staffelbesatzung und einer vom Fahrzeugmotor angetriebenen Feuerlöschkreiselpumpe. Bei einem Wassertank von bis zu 1000 Liter und einer Gewichtsobergrenze von bis zu 9 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht zählt diese Fahrzeugklasse aufgrund seiner kompakten Bauweise zu einem vielseitig einsetzbaren Fahrzeug.

Da das MLF ein bis dato im Einsatzdienst befindliches HLF 20/16 aus dem Jahr 2006 ersetzen soll, wird es mit einer Zusatzbeladung zur großen Technischen Hilfeleistung aus dem Bestandsfahrzeug HLF 20/16 bestückt. Somit wird das MLF schwerpunktmäßig im Bereich Technische Hilfeleistung, ausgestattet mit Hydraulischen Rettungsgeräten, eingesetzt und den gemäß Leistungsfähigkeit einer Feuerwehr geforderten zweiten Hilfeleistungssatz bei Verkehrsunfällen stellen. Es wird im Einsatzfall der Technischen Hilfe im kleinen bis großen Umfang als Zweit- oder Ergänzungsfahrzeug zum HLF 20/16 eingesetzt. Darüber hinaus können Brandeinsätze im kleinen bis mittleren Umfang abgearbeitet werden.

Aktueller Stand:

Das aktuell im Dienst befindliche Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20/16) ist seit 2006 im Einsatz und weist eine hohe Reparaturanfälligkeit und dementsprechend hohe Reparaturkosten auf, verbunden mit einem hohen Ausfallrisiko.

Im Feuerwehrbedarfsplan wurde die Ersatzbeschaffung durch ein MLF bereits festgehalten.

Förderung:

Von Seiten der Stadt Blumberg wurde eine Fachförderung für das Feuerwehrwesen (Z-Feu) beantragt. Es wurde die maximale Zuwendung in Höhe von 68.000 € bewilligt.

Zudem wurde eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichsstock beantragt. Der Stadt Blumberg wurde ein Zuschuss in Höhe von 100.000 € bewilligt.

Beschaffung:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 wurden Mittel für die Ersatzbeschaffung eines MLF in Höhe von 466.000,00 € für die Abteilung Stadt in den Haushalt 2024 als Verpflichtungsermächtigung eingestellt.

Aufgrund der Beschaffungssumme musste eine europaweite Ausschreibung erfolgen, die über eine Agentur erfolgte. Es wurde in zwei Losen ausgeschrieben, LOS 1 Fahrgestell/Aufbau, LOS 2 Beladung.

Insgesamt gingen vier Angebote ein, davon ein Angebot für LOS 1 (Fahrgestell /Aufbau) und drei Angebote für LOS 2 (Beladung). Die Ausschreibungsergebnisse lauten wie folgt:

Los	Bieter 1 WISS GmbH & Co. KG
1	416.797,50 €

Los	Bieter 1 Wilhelm Barth GmbH & Co. KG	Bieter 2	Bieter 3
2	74.786,15 €	81.442,16 €	75.135,98 €

Bei der Auswertung und Plausibilitätsprüfung der eingereichten Angebote gab es keine Beanstandungen, alle Angebote konnten gewertet werden.

Die Angebotsprüfung erfolgte über eine Auswertung mittels Entscheidungsmatrix, nach der die Angebote gemäß nachfolgender Bewertungskriterien bepunktet wurden:

LOS 1, Fahrgestell/Aufbau:

Preis	50 %
Technische Daten	45 %
Folgekosten	5 %

Nach Auswertung der Daten ist das Angebot der Firma WISS GmbH & Co. KG für LOS 1 (Fahrgestell/Aufbau) das wirtschaftlichste und auch das preisgünstigste Angebot.

LOS 2, Beladung:

Preis	95 %
Folge-/Servicekosten	5 %

Bei Los 2 (Beladung) ist das Angebot der Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG das wirtschaftlichste und zugleich auch das preisgünstigste Angebot.

Haushaltsmittel

Für die Beschaffung eines MLF fallen zusammengefasst folgende Kosten an:

LOS 1 (Fahrgestell/Aufbau)	416.797,50 €
LOS 2 (Beladung)	74.786,15 €
Honorar Ausschreibung	8.151,50 €
Gesamtausgaben:	499.735,15 €

Folgende Deckungsmittel stehen derzeit zur Verfügung:

Ansatz für Erwerb bew. Vermögen	466.000,00 €
Zuwendung nach Z-Feu	68.000,00 €
Zuschuss Ausgleichsstock	100.000,00 €
Saldo	298.000,00 €

Somit ist eine Überschreitung von 33.735,15 € gegeben.

Da die Lieferzeit des Fahrzeugs bis zu 199 Kalenderwochen beträgt, ist bis ca. 2028 mit Haushaltsausgabe- und Haushaltseinnahmeresten zu rechnen.

Für die Begleichung der Schlussrechnung sind weitere Mittel im Haushalt in Höhe der Überschreitung einzustellen.